

FISCHELNER WOCHE

Mitteilungen und Neues aus Fischeln
Königshof, Stahldorf, Donksiedlung,
Osterath und Bösinghoven

Gesamtauflage 22.000

Für die Woche vom 16. Juni bis 22. Juni 2001

Nr. 24



Das neue Kreuz für St. Clemens ist fertig! Meister Josef Palmen (l.) und der Kreuz-Schmied Vorarbeiter Michael Gottlieb vergleichen den alten und neuen (r.) Hahn. Foto: FMS

Goldhahn und Kreuz krönen bald wieder Turm von St. Clemens

Für den kommenden Sonntag
ist die festliche Weihe
angesagt

Eine Kirchenfeier, wie man sie nur alle paar Jahrhunderte erleben kann, steht der Clemensgemeinde für Sonntag, den 17. Juni bevor. Der ehrwürdige Turm erhält wieder sein Kreuz mit vergoldetem Wetterhahn. Am Sonntag

wird es geweiht. Etwa vier Jahre lang musste Fischeln auf diese Zier des Kirchturmes verzichten. Denn damals musste das ca. vier Meter hohe Kreuz von der rund 42 Meter hohen Kirchturmspitze abgenommen werden. Sein Fuß-Gestänge war so vom „Zahn der Zeit“ – sprich Rost – angefressen, daß es abzustürzen drohte. In Meister Josef Palmens Werkstatt am Höffgeshofweg ist ein neues Kreuz genau nach altem Vorbild entstanden. Vorarbeiter Michael Gottlieb im Fachbetrieb

ENDE SEITE III

urteilen in der Krefelder Zeitschrift „Die Heimat“ (62/1991): „Der nachweislich älteste Turmhahn befindet sich auf der Clemenskirche in Fischeln.“